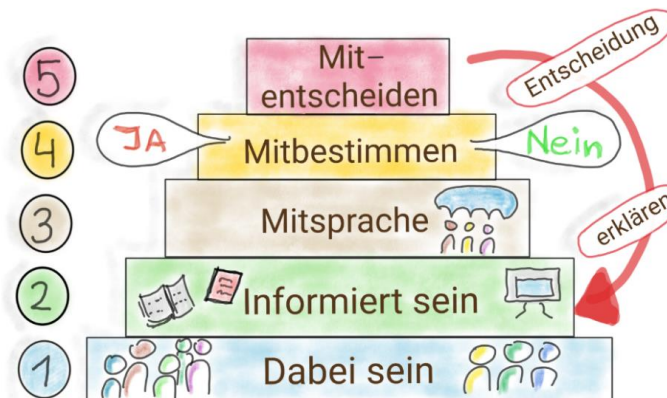


Institutionelle Gewalt



Sie erleben, dass Sie in Ihren Lebens-Entscheidungen durch Regeln eingeschränkt werden.

Vom DABEI SEIN zum MIT ENTSCHEIDEN



In Anlehnung an die Arbeitsgemeinschaft SCHRITTE

Die nächsten Infokarten erklären die einzelnen Stufen genauer.

1



Dabei sein



Um dabei sein zu können, muss ich eingeladen werden.
Ich brauche die Möglichkeit teil nehmen zu können.
Ich brauche einen barrierefreien Zugang.

Eine Kundin* überlegt:

Wie ist das in meiner Tages-Struktur?

Erfahre ich, wo und wann was statt findet?

Kann ich immer dabei sein?

Wann kann ich nicht dabei sein?

2



Wer hat welche Information?

Wie ist die Information aufbereitet?

Eine Kundin* denkt:

Habe ich ein Tablet oder einen Internetzugang, ein Radio oder einen Fernseher, eine Zeitung oder bekomme ich einen Newsletter?

Brauche ich andere Hilfsmittel um mich zu informieren?

Von wem bekomme ich Informationen die wichtig sind für mich?

Verstehe ich die Informationen, die für mich wichtig sind?

3

Mitsprache



Wenn ich mitspreche, setze ich mich mit anderen Personen zu einem wichtigen Thema auseinander.

Mitsprechen können, heißt meine Meinung sagen zu können.

Eine Kundin* denkt nach:

Wie beeinflusst meine Meinung die Entscheidung?

Habe ich die Möglichkeit mit zu sprechen?

Gibt es einen Ort, wo ich mich austauschen kann?

Gibt es einen Ort, wo ich andere Meinungen kennen lernen kann?



Mitbestimmen ist wie eine Wahl.
Ich kann Ja oder Nein sagen.

Bei einer Klienten-Vertretungs-Wahl kann ich zum Beispiel mitbestimmen, welche Person meine Wünsche vertreten soll.

Eine Kundin* überlegt:

Kann ICH meine Stimme abgeben?

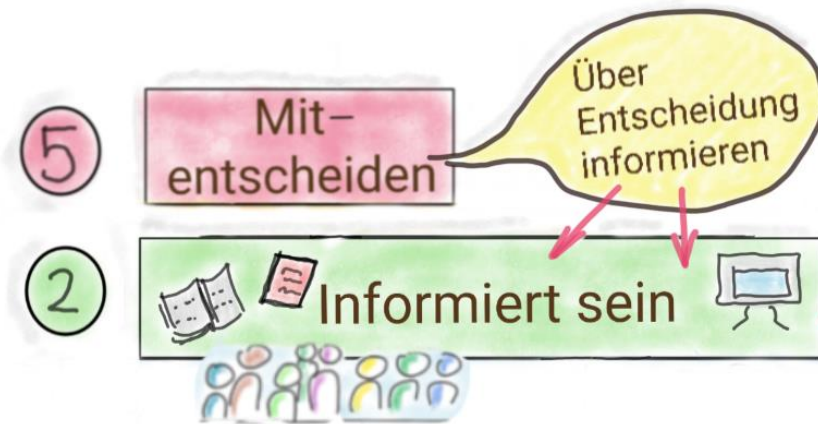
Gibt es in meiner Tages-Struktur jemanden, der FÜR MICH meine Stimme abgibt?

5

Mit-
entscheiden

Wenn ich mitentscheide, trage ich auch Verantwortung.
Jede Entscheidung hat Folgen.
Ich trage die Folgen mit.

Bevor ich entscheide ist es gut, über alle Vorteile und alle Nachteile gut nach zu denken.



Es ist wichtig, dass ich über Entscheidungen informiert werden.

Eine Kundin* erzählt:

Ich kann mitentscheiden, ob es in Zukunft ein Salatbuffet geben soll.

Ich stimme für JA, es soll ein Salatbuffet geben.

Doch dann gibt es doch kein Salatbuffet.

Warum nicht?

Es ist für mich wichtig zu erfahren, warum dagegen entschieden wurde.

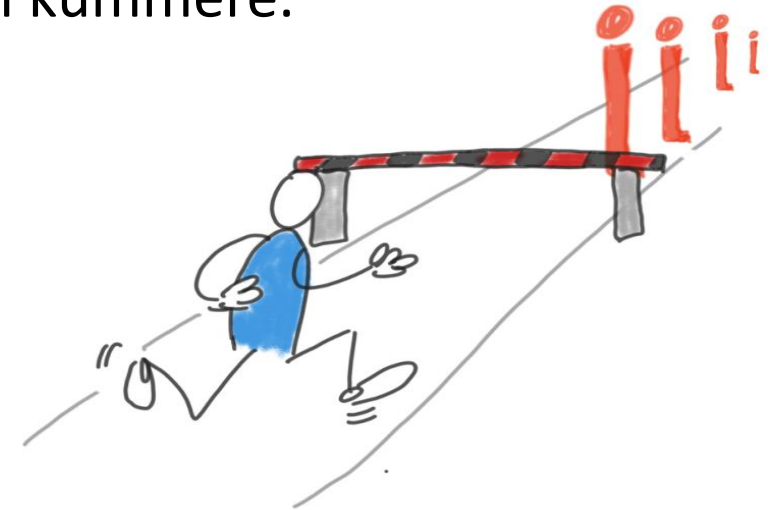


Informationen bekommen

Kundinnen* klagen:

Manchmal muss ich wichtigen Informationen nach laufen.
Ich werde nur informiert, wenn ich mich darum kümmere.

Wie bekomme ich Informationen?
Von wem bekomme ich die Information?





Informationen bekommen

Eine Kundin* erzählt:

Manchmal bekomme ich falsche Informationen.

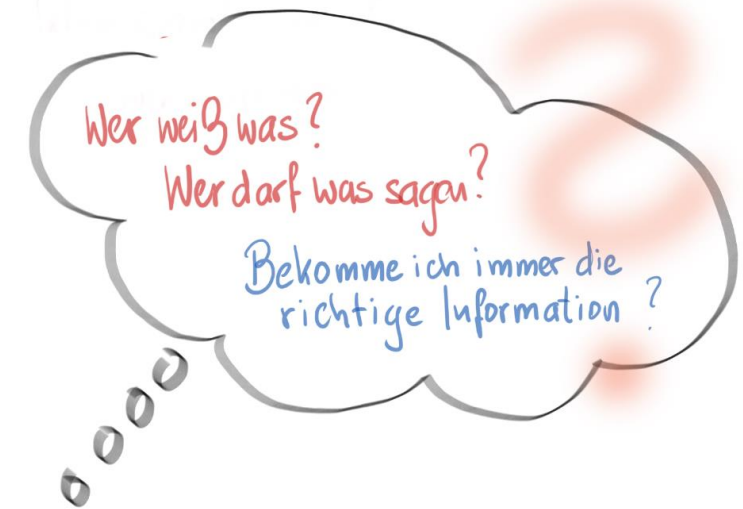
Die eine Mitarbeiterin* sagt:

Ja, ich bekomme ein Weihnachtsgeld.

Die andere Mitarbeiterin* sagt:

Nein, heuer gibt es kein Weihnachtsgeld.

Ich kenne mich nicht mehr aus.



Bekomme ich ALLE Informationen die für mich WICHTIG sind ?

Wer weiß was?

Wer darf mir das sagen?

Was bedeutet der Stern*?

Auf den Infokarten finden Sie immer wieder Wörter mit einem Stern*.

Zum Beispiel: Kundin* oder Mitarbeiterin*.

Der Stern steht für Vielfalt.

Der Stern* zeigt, dass es viel mehr gibt als Frau und Mann.

Und auch viele verschiedene Arten eine Frau* oder ein Mann* zu sein.

